

Hauptbroschüre

Emissionshandel 2005

Der deutsche Meetingpoint für alle, die den Emissionshandel offensiv angehen

Termin: 08. und 09. November 2005

Ort: Kempinski Hotel Gravenbruch
Frankfurt am Main

DOWJONES

Themen der Konferenz

- Die neuen Marktchancen durch den NAP 2008
- Entwicklungen des börslichen und bilateralen Marktes
- Chancen und Risiken beim Trading mit Emissionszertifikaten
- Auswirkungen des Emissionshandels auf Unternehmenswert, Kreditvergabe und Rating
- Nutzung von kostengünstigen Zertifikaten aus JI/CDM-Projekten
- Innovative Contracting-Ansätze in Mittel- und Osteuropa
- Rechtsrisiken des Emissionshandels
- Praxiserfahrungen mit JI/CDM-Projekten
- und vieles mehr ...

Special: Die Amerikanische Perspektive
America – A Sleeping Giant or a Giant on the Move?

Ansprechpartner

Ariane Grass

Tel.: +49 (0) 6196 405-417

Fax: +49 (0) 6196 405-251

ariane.grass@dowjones.com

Veranstaltungspartner

FICHTNER

Emissionshandel 2005

1. Konferenztag – Dienstag, 08. November 2005



Vorsitz: Dr. Armin Sandhövel
Leiter Corporate Sustainability,
Dresdner Bank AG, Frankfurt

08:30 Check-In der Teilnehmer und Begrüßungskaffee

09:00 Key Note: Politischer Rahmen des Emissionshandels

- Kein Stillstand – Was ändert sich beim 2. NAP?
- Ziele und Herausforderungen an den 2. NAP aus Sicht der Bundesregierung
- Entwicklungstendenzen für den Emissionshandel Post-Kyoto
- Umsetzung der Linking Directive in deutsches Recht



Franzjosef Schafhausen
Referatsleiter, Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und Reaktorsicherheit, Berlin

09:45 Key Note: Entwicklungsperspektiven für Deutschland

- Verzerrung des Wettbewerbs durch den Emissionshandel
- Wie stellt sich BP auf den Emissionshandel ein?
- Was muss sich in der 2. Handelsperiode ändern?



Dr. Lutz von Meyerinck
Direktor HSSEQ (Health, Safety, Security, Environment,
Qualitymanagement), Deutsche BP AG, Bochum

10:30 Kommunikations- und Kaffeepause

DER HANDEL MIT EMISSIONSRECHTEN

11:00 Marktchancen & Marktrisiken – Der Handel mit Emissionsrechten im Überblick

- Wie hat sich der Handelsmarkt entwickelt?
- Welche Faktoren wirken auf die Preisbildung ein?
- Perspektiven und Zukunftsausblick



Benedikt von Butler
Director, Environmental Products Brokerage,
Evolution Markets LLC, London, UK

11:30 Praxisbeispiel: Carbon Risk Strategy und Emissionshandel aus Bankensicht

- Möglichkeiten der Unterstützung durch einen Finanzdienstleister
- Strategien für den Emissionshandel vom eigenen Trading Floor zum Risk Management
- Vorgehensweise der Dresdner Bank



Dr. Armin Sandhövel
Head Corporate Sustainability/Reputational Risk,
Dresdner Bank AG, Frankfurt

12:00 Möglichkeiten und Risiken bei Finanzierung von Klimaschutzprojekten

- Stand der Dinge: Clean Development Mechanism, Joint Implementation, Nationale Ausgleichsprojekte und Linking Directive
- Projekt Finanzierung, Export Finanzierung oder on balance?
- Der Verkauf der Emissionsrechte: Verträge und Käufer
- Beispiele



Dr. Jörg Doppelfeld
Vice President Carbon Solutions,
Bayerischer Hypo- und Vereinsbank AG, München

12:30 Mittags- und Kommunikationspause

14:00 Auswirkungen des Emissionshandels auf den Unternehmenswert

- CO₂ Handel aus Kapitalmarktsicht
- CO₂-spezifische Faktoren für den Unternehmenswert



Christopher Kuplent
Equity Research Analyst für europäische
Energieversorger, Credit Suisse First Boston, London

14:30 Börslicher Handel mit EU-Emissionsberechtigungen

- Spotmarkt
- Terminmarkt
- OTC-Clearing



Jörg Schenderlein
Deputy Head Market Surveillance,
European Energy Exchange AG, Leipzig

15:00 Kommunikations- und Kaffeepause

JI & CDM

15:30 Rechtsrahmen für die Nutzung projektbasierter Mechanismen

- Inhalte (und Defizite?) des "ProMechG"
- Spielräume für Nationale Ausgleichsprojekte?
- Vertragliche Notwendigkeiten



Dr. Thomas Fuhr
Rechtsanwalt, Becker Büttner Held,
Berlin

16:00 Chancen und Risiken der Nutzung von Kyoto-Mechanismen

- Überblick der Entwicklungen am JI- und CDM-Markt
- Mögliche Handlungsoptionen für Unternehmen (Nutzung von Pools oder eigene Projekte?)
- Ökonomische Chancen für Ihr Unternehmen
- Projektvorstellungen und Beteiligungsmöglichkeiten



Nino Turek
Verantwortlicher für die Entwicklung
des Geschäftsfeldes Emissionshandel,
Fichtner GmbH & Co. KG, Stuttgart

16:30 Kommunikations- und Kaffeepause

17:00 Erfahrungsbericht: Praxiserfahrungen mit JI/CDM-Projekten

- Vorstellung verschiedener Projekte
- Erfahrungen mit dem Projektablauf
- Schlussfolgerungen: Für wen ist die Durchführung eigener Projekte geeignet?



Klaus Baumann
Senior Program Manager,
RWE AG, Essen

17:30 Carbon Funds als Element der unternehmerischen Compliance-Strategie

- Das Beispiel des KfW Klimaschutzfonds
- Vorteile für teilnehmende Unternehmen
- Erste Markterfahrungen



Bernhard Zander
Direktor, KfW-Klimaschutzfonds,
Frankfurt/Main

18:00 Abschlussdiskussion und Zusammenfassung des ersten Konferenztags durch den Vorsitzenden

18:15 Verkostung von Weinen aus dem Weingut Klostermühle Odernheim Becker Held

2. Konferenztag – Mittwoch, 09. November 2005



Vorsitz: Dr. Armin Sandhövel
Leiter Corporate Sustainability,
Dresdner Bank AG, Frankfurt

08:30 Check-In und Begrüßungskaffee

09:00 Key Note: Sustainability als Unternehmensleitlinie – Kostenfaktor oder Wertschöpfungsinstrument?



Norbert Walter
Chefvolkswirt Deutsche Bank Gruppe,
Deutsche Bank AG, Frankfurt

AKTUELLE PRAXISFRAGEN

09:45 Praxisbeispiel: Innovative Contracting-Ansätze im mittel- und osteuropäischen JI-/ETS-Markt

- Quantifizierung der Marktpotenziale in ausgewählten Zielländern
- Beschreibung innovativer Contracting-Modelle zur Projektentwicklung
- Darstellung wichtiger Erfolgsfaktoren sowie der Rolle des JI/Emissionshandels als Bestandteil von Markteintrittsstrategien



Dr. Norbert Enzensberger
Kordinator Klimaschutzstrategien,
Lahmeyer International GmbH, Bad Vilbel

10:15 CO₂-Compliance Management unter Einsatz moderner Risiko-Managementstrategien

- Welche Strategien sind für welche Unternehmen zu empfehlen?
- Erste Erfahrungen mit der Umsetzung von Strategien



Markus Hüwener
Geschäftsführer,
3C climate change consulting GmbH, Frankfurt

10:45 Kommunikations- und Kaffeepause

11:15 Erfahrungsbericht: Stand der Umsetzung des CO₂-Monitoring in den betroffenen Unternehmen

- Anforderungen in Deutschland
- Umsetzungsbeispiele aus verschiedenen Branchen
- Ausblick auf zweite Handelsperiode



Jochen Harnisch
Öffentlich bestellter Verifizierer,
Ecofys GmbH, Nürnberg

11:45 Zur Rolle von unabhängigen Dritten im Emissionhandel

- Verifizierung jährlicher Emissionsberichte
- Validierung und Verifizierung von CDM-/JI-Projekten
- Qualifikation und Akkreditierung von Prüfern



Prof. Dr. Günter Schock
TÜV Rheinland Group,
Köln

12:15 Kommunikations- und Mittagspause

14:00 The American View on Emissions Trading – an International Perspective



Potentielle Referentin: Catherine A. Lee
Rechtsanwältin, Gallagher,
Callahan & Gartrell, PA, Maine, USA

14:30 Erste Erfahrungen und Rechtsrisiken des Emissionshandels

- Erste Erfahrungen aus den Widerspruchs- und Klageverfahren (Entscheidungen aus Eilverfahren, Absehbare Länge der Verfahren vor den Instanzen etc.)
- Rechtsfragen und Risiken der Zuteilung 2005-2007 und 2008-2012 (Risiken aus ex-post-Korrekturen, politische und rechtliche Allokationsrisiken 2008-2012)
- Maßnahmen zum Risikomanagement: Wie Sie mit den aus der rechtlichen Situation entstehenden Unsicherheiten umgehen



Michael Schmalholz
Environmental Solicitor & Legal Advisor,
FutureCamp GmbH, München

15:00 Abschlussdiskussion

15:30 Ende der Konferenz

Veranstaltungspartner

FICTNER

Fichtner ist mit rund 1000 Mitarbeitern Deutschlands größtes unabhängiges Planungs- und Beratungsunternehmen im Bereich Energie und Umwelt und mit Tochtergesellschaften, Beteiligungen und Projektbüros in über 50 Ländern vertreten.

Fichtner berät Versorgungsunternehmen und Industriebetriebe bei der technisch wirtschaftlich optimierten Erfüllung der Emissionsvorgaben und begleitet CDM und JI Projekte in allen Schritten.

Emissionshandel 2005 – Anmeldung

Bitte ausfüllen und faxen an: +49 (0) 6196 405 - 251

Ja, hiermit melde ich mich/melden wir uns zur Konferenz „Emissionshandel 2005“ am 08. und 09. November an. **Im Konferenzpreis von € 1.290,- (zzgl. 16% MwSt.)** enthalten sind die ausführliche Dokumentation, Verpflegung während der Konferenz sowie das Dow Jones Jahrbuch „Emissionshandel 2005/2006“.

Ich interessiere mich für Ausstellungsmöglichkeiten und Sponsoring, bitte senden Sie mir unverbindlich das Informationspaket zu.

Teilnehmer 1

1. Name	Vorname
Position	Firma
Straße	PLZ/Ort
Telefon/Fax	Email

Teilnehmer 2 (-10% Rabatt auf den Konferenzpreis)

2. Name	Vorname
Position	Firma
Straße	PLZ/Ort
Telefon/Fax	Email

Teilnehmer 3 (-15% Rabatt auf den Konferenzpreis)

3. Name	Vorname
Position	Firma
Straße	PLZ/Ort
Telefon/Fax	Email

Datum/Stempel	Unterschrift
---------------	--------------

Kongressgebühr/Teilnahmebedingungen:

Die Gebühr für den Kongress beträgt € 1.290,- + 16% MwSt. pro Person. Bei Anmeldung eines zweiten Teilnehmers aus einer Firma wird ein Rabatt von 10% gewährt, bei Anmeldung eines dritten Teilnehmers ein Rabatt von 15%.

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Buchung eine Teilnahmebestätigung und eine Rechnung. Kongresseinlass kann nur gewährt werden, wenn der Rechnungsbetrag vor Kongressbeginn beglichen wird.

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- + 16% MwSt. erhoben, wenn die Absage spätestens bis 19. Oktober 2005 schriftlich bei der Dow Jones News GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen eines Teilnehmers bzw. einer Abmeldung nach dem 19. Oktober 2005 wird die gesamte Kongressgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung angemeldeter Teilnehmer möglich. Der Veranstalter behält sich Referenten- sowie Terminänderungen vor.

Zimmerreservierung:

Das Veranstaltungshotel hält bis zum 27. September 2005 ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen bereit. Bitte nehmen Sie die Buchung direkt im Hotel unter Berufung auf Dow Jones vor.

Kempinski Hotel Gravenbruch

Graf zu Ysenburg und Büdingen Platz 1
63263 Frankfurt/Neu-Isenburg

Tel.: +49 (0)69 389 88 750
Fax: +49 (0)69 389 88 911
Mail: reservation.gravenbruch@kempinski.com

Einzelzimmer in der Economy-Kategorie: € 130,00
Einzelzimmer in der Standard-Kategorie: € 155,00
Einzelzimmer in der Komfort-Kategorie: € 180,00
Aufpreis für ein Doppelzimmer: € 25,00
Frühstück: € 23,00 p.P.



Kongferenz/2005-70/A

Anmeldung und Information:

Per Fax: +49 (0) 6196 405 - 251
Per Telefon: +49 (0) 6196 405 - 417
Per Email: conferences@dowjones.com

Per Post: Dow Jones News GmbH
Ariane Grass
Niederurseler Allee 8-10
65760 Eschborn